

Nachhaltigkeitsbericht nach CSRD (ESRS VSME)

TARGA GmbH, Soest

- **Jahr: 2025**
- **Datum: 17. Juli 2026**



Inhaltsangabe

EINLEITUNG	3
BASIS MODUL	5
GRUNDLAGE FÜR DIE ERSTELLUNG (B 1).....	5
STRATEGIE: GESCHÄFTSMODELL UND NACHHALTIGKEIT.....	6
PRAKTIKEN, RICHTLINIEN UND ZUKÜNFTIGE INITIATIVEN, DIE AUF EINEN ÜBERGANG ZU EINER NACHHALTIGEREN WIRTSCHAFT ABZIELEN (B 2)	7
ENERGIE UND TREIBHAUSGASEMISSIONEN (B 3)	8
LUFT-, WASSER- UND BODENVERSCHMUTZUNG (B 4).....	10
BIODIVERSITÄT (B 5).....	10
WASSER (B 6)	11
RESSOURCENNUTZUNG, KREISLAUFWIRTSCHAFT UND ABFALLMANAGEMENT (B 7)	12
NACHHALTIGE BESCHAFFUNG: DURCHFÜHRUNG VON UMWELT-AUDITS.....	14
BELEGSCHAFT – GENERELLE MERKMALE (B 8)	15
BELEGSCHAFT – GESUNDHEIT UND SICHERHEIT (B 9)	16
BELEGSCHAFT – VERGÜTUNG, TARIFVERTRÄGE, SCHULUNGEN (B 10).....	17
GOVERNANCE: EINHALTUNG DES VERHALTENSKODEX VON AMFORI	18
VERURTEILUNGEN UND GELDSTRAFEN FÜR KORRUPTION UND GELDWÄSCHE (B 11)	20
IT-SICHERHEITSVORFÄLLE	20

Einleitung

Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht von TARGA für das Geschäftsjahr 2025 basiert auf dem VSME-Standard (Voluntary Standard for non-listed Small- and Medium-sized Undertakings) der European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG). Dieser freiwillige Standard erfüllt die Anforderungen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) für kleine und mittelständische Unternehmen.

Er zielt darauf ab, die Managementpraktiken von KMUs in Bezug auf Umwelt- und soziale Herausforderungen zu verbessern und ihnen zu helfen, relevante Informationen über unser Unternehmen bereitzustellen.

Ziel dieses Berichts

Das Ziel dieses Nachhaltigkeitsberichts ist es, unsere Bemühungen und Fortschritte in den Bereichen Umwelt, Gesellschaft und Governance (ESG) transparent darzustellen.

Wir möchten zeigen, wie unser Unternehmen zur Schaffung einer nachhaltigeren und inklusiveren Wirtschaft beiträgt und wie wir die Transparenzanforderungen der CSRD umsetzen.

Anwendungsbereich

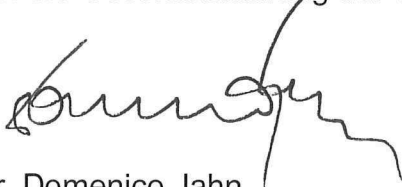
Dieser Bericht richtet sich an alle Interessengruppen, einschließlich unserer Investoren, Kunden, Mitarbeitenden und der breiten Öffentlichkeit. Er bietet einen umfassenden Überblick über unsere Unternehmensaktivitäten, unsere wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen und unsere Maßnahmen zur Verbesserung unserer Umwelt- und Sozialleistung.

Hinweis

Dieser Bericht soll einen umfassenden Überblick über unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten und -leistungen bieten. Die hierin enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt und basieren auf den aktuellen Daten und Analysen unseres Unternehmens. Ein zentrales Element dieses Berichts ist die Durchführung einer doppelten Wesentlichkeitsanalyse, um die wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen für unser Unternehmen zu identifizieren und zu bewerten.

Wir sind sehr stolz, unsere neuen Nachhaltigkeitserklärungen zu präsentieren. Wir glauben, dass sie eine wertvolle Ergänzung zu unserem Jahresbericht sind, und wir hoffen, dass dieser Bericht Ihnen einen klaren und informativen Einblick in unsere Nachhaltigkeitsbemühungen bietet.

Für die Geschäftsführung der TARGA GmbH

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Domenico Jahn', with a long, sweeping horizontal stroke extending to the right.

Dr. Domenico Jahn

Basis Modul

Im Basis Modul berichten wir in den Punkten B1-B11 über generelle ESG-Themen. Wenn vorhanden, haben wir vergleichende Informationen zum Vorjahr in unseren Bericht aufgenommen.

Grundlage für die Erstellung (B 1)

(a) Gewählte Option zur Erstellung des Berichts:

Für die Erstellung dieses Nachhaltigkeitsberichts wurde die Option A: Basis-Modul herangezogen. Soweit möglich, erweitern wir die Informationen des Basis Moduls um weitere Themen, insbesondere im Bereich der nachhaltigen Beschaffung (Lieferketten-Management).

(b) Offenlegung von sensiblen Informationen:

Unser Unternehmen hat von dem Recht auf Geheimhaltung von sensiblen Informationen nach ESRS VSME Paragraph 19 Gebrauch gemacht und gewisse Daten nicht öffentlich gemacht.

(c) Basis des Berichts:

Unser Nachhaltigkeitsbericht wurde auf konsolidierter Basis erstellt, das heißt, der Bericht umfasst Informationen unseres Unternehmens und unserer Tochtergesellschaften.

[(d) Liste der Tochtergesellschaften:]

Im konsolidierten Nachhaltigkeitsbericht sind die folgenden Tochtergesellschaften einschließlich ihrer eingetragenen Adresse enthalten:

- TARGA International Trade (Shenzhen) Co.Ltd.
3002 Block B, Shen Fang Plaza
3005 Ren Min South Road
Luo Hu District
Shenzhen, China 518001

(e) Weiterführende Informationen:

- Rechtsform des Unternehmens: GmbH
- Industrie-Klassifizierung (NACE-Code): 46.43
- Bilanzsumme 2025: 28.097.651 EUR
- Umsatz 2025: 83.645.205 EUR
- Anzahl der Beschäftigten: 96 (Durchschnitt 2025)
- Land der primären Geschäftstätigkeiten und Standort(e) bedeutender Vermögenswerte: Deutschland, Soest
- Standorte (Geolokalisierungen eigener, geleaster oder verwalteter Flächen)

Standorte	Adresse	Postleitzahl	Stadt	Land	Koordinaten (Geolokalisierung)
Zentrale	Coesterweg 45	59494	Soest	DE	51°33'38.1"N 8°07'51.5"E
China	3005 Ren Min South Road	518001	Shenzhen	CN	22°32'28.1"N 114°06'59.2"E

(f) ESG-Zertifikate/-Labels:

Unser Unternehmen hat folgende ESG-Zertifikat(e)/-Label erhalten:

- Control Union Certifications, Global Recycle Standards, Hard Goods & Outdoor, Trading, 26.09.2025, gültig bis 25.09.2026
- FSC (CoC)-Zertifikat, 15.04.2026 gültig bis 14.04.2031

Strategie: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeit

Unser Geschäftsmodell und unsere Strategie basieren auf folgenden Elementen:

- Wesentliche Produktgruppen/Dienstleistungen: TARGA importiert vor allem elektronische Haushaltsgeräte (z.B. Wasserkocher, Toaster, Kochplatten, etc.). Freizeitartikel wie Kühlboxen, Schlafsäcke und Kinderkoffer sowie Artikel aus dem Bereich Baumarkt (Ventilatoren und Grills) und weitere Non Food-Artikel.

- Relevante Märkte: der Beschaffungsmarkt liegt überwiegend in China. Als Importeur von Projektware liefert TARGA die oben genannten Produkte vor allem an pan-europäische Discounter.
- Wichtige Geschäftsbeziehungen: der mit Abstand wichtigste Kunde ist die Schwarz-Gruppe (Lidl & Kaufland).
- Schlüsselemente der Strategie mit Bezug auf Nachhaltigkeit: ein Ziel in der Zusammenarbeit mit den Kunden ist es, in den Produkten den Anteil an Recyclat sukzessive zu erhöhen. Erste Projekte, in denen entsprechende Rohstoffe eingesetzt wurden, sind erfolgreich im Markt abgesetzt worden.

Praktiken, Richtlinien und zukünftige Initiativen, die auf einen Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft abzielen (B 2)

Unser Unternehmen hat mehrere spezifische Praktiken und Richtlinien eingeführt bzw. plant, folgende Initiativen einzuführen, die darauf abzielen, den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft zu unterstützen. Diese Unternehmenspraktiken umfassen Aktivitäten, die darauf abzielen, negative Auswirkungen auf Menschen und die Umwelt zu reduzieren und positive Auswirkungen zu erhöhen.

Im Einzelnen umfassen diese Maßnahmen unter anderem folgende Punkte:

- Wir bieten unsere Produkte mit einer Garantielaufzeit von mindestens 3 Jahre an. In einigen Fällen verlängern wir die Garantie auf 5 Jahre.
- Wir verfolgen bei der Einführung neuer Produkte das Ziel, den Umfang der Verpackungsmaterialien zu reduzieren.
- Insbesondere soll der Einsatz von Plastik als Verpackungsmaterial vermieden werden. Die Verwendung von Styropor ist grundsätzlich verboten und wird nur bei besonders empfindlichen Materialien ausnahmsweise erlaubt.
- Wir entwickeln zunehmend Produkte, bei denen recyceltes Plastik zum Einsatz kommt.
- Wir weisen unsere Mitarbeiter an, sich strikt an die Mülltrennung zu halten. Für Papier, Bio-Abfall, Verpackung, Restmüll und im Lager Altgeräte setzen wir unterschiedliche Entsorgungsformen ein.
- Wir kaufen ausschließlich 100% Öko-Strom ein, der aus Wind- und Wasserkraft erzeugt wird.

- Bei der Anschaffung neuer Firmenfahrzeuge sind nur noch E-Autos zulässig. Hybride E-Autos werden ebenso wie Verbrenner-Autos grundsätzlich nicht mehr eingekauft bzw. geleast.
- Wir bieten den Mitarbeitern vergünstigte Möglichkeiten zur Anschaffung und Nutzung von Fahrrädern und E-Bikes an.
- Wir erlauben Mitarbeitern in den Bereichen, in denen dies arbeitstechnisch praktikabel ist und in einem Umfang, der für das Unternehmen nicht schädlich ist, aus dem Home Office zu arbeiten.

Diese Praktiken sind ein integraler Bestandteil zur Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie und tragen dazu bei, unser Engagement für eine nachhaltigere Zukunft zu stärken.

Energie und Treibhausgasemissionen (B 3)

Die Auswirkungen unseres Unternehmens auf das Klima werden durch die transparente Veröffentlichung unseres Energieverbrauchs sowie unserer Treibhausgasemissionen transparent.

Energieverbrauch

Unser Energieverbrauch wird in Kilowattstunden angegeben und zwischen Brennstoffen und Strom unterschieden. Darüber hinaus wird zwischen erneuerbaren und nicht-erneuerbaren Quellen unterschieden wird.

Verbrauch 2025	Erneuerbare Energie (KWh)	Nicht-Erneuerbare Energien (KWh)	Total (KWh)
Strom	111.667	8.244	119.911
Brennstoffe	0	249.043	249.043
Total	111.667	257.287	368.954

Wie geplant haben wir die Beleuchtung in den Büros der Zentrale von Leuchtstoffröhren auf LED-Leuchtröhren im letzten Jahr umgestellt. Dies hat zu einer Halbierung des erforderlichen Stromverbrauchs und einer Einsparung von ca. 5.000 KWH / Jahr geführt.

Brutto-Treibhausgasemissionen

Unsere (geschätzten) Brutto-Treibhausgasemissionen (THG) in Tonnen CO₂-Äquivalenten (tCO₂eq) werden unter Berücksichtigung des GHG Protocol Corporate Standards angegeben. Dies umfasst:

- **Scope 1 THG-Emissionen:** Direkte Emissionen aus Quellen, die wir kontrollieren.
- **Scope 2 THG-Emissionen (standortbasiert):** Indirekte Emissionen aus der Erzeugung von eingekaufter Energie (wie z.B. Strom, Wärme, Dampf oder Kühlung).
- **Scope 3 THG Emissionen:** Indirekte Emissionen aus der Wertschöpfungskette

Die Scope 1 & 2 Emissionen erfassen wir seit 2022 einmal jährlich mit Unterstützung von Climate Partner. Im zurückliegenden Jahr (2024) haben wir auch die Scope 3 Emissionen mit Unterstützung von ClimatePartner erstmalig umfassend ermittelt. Für 2024 teilen sich die Emissionen auf die folgenden Scope-Kategorien wie folgt auf:

	2024 Treibhausgasemissionen (tCO ₂ e)
Scope 1	68,67
Scope 2	10,10
Scope 3	1.069.735,17
Summe	1.069.813,94

Unsere Treibhausgasintensität beträgt 2024 somit 0,018 tCO₂e / EUR.

Auf dieser methodologischen Basis werden wir unsere Emissionen jährlich neu berechnen. Derzeit entwickeln wir hierzu ein IT-gestütztes System, mit dem insbesondere die Scope 3 Emissionen relativ einfach ermittelt werden können. Die Emissionen im Geschäftsjahr 2025 werden wir voraussichtlich bis Ende 2026 vorlegen.

Im zurückliegenden Jahr haben wir mit Unterstützung von ClimatePartner ambitionierte Emissionsreduktionsziele für Treibhausgase (THG) Near Term festgelegt, die auf der Science Based Targets Initiative (SBTi) basieren. Als Basisjahr haben wir 2022 bestimmt, und als Zieljahr 2031. Sowohl für Scope 1 & 2 als auch für Scope 3 haben wir absolute Ziele definiert.

Im Einklang mit SBTi hat sich demnach TARGA zu folgenden Near Term Klimazielen verpflichtet:

Targa commits to reduce absolute scope 1 and 2 GHG emissions 46.2% by 2031 from a 2022 base year. Targa commits to reduce absolute scope 3 GHG emissions from purchased goods and services, use of sold products 27.5% by 2031 from a 2022 base year.

Diese Ziele zeigen unser Engagement zur Senkung der Treibhausgasemissionen und zur Unterstützung globaler Klimaschutzinitiativen auf. Die Ziele werden in MT CO₂ Äquivalent angegeben

Emissionsreduktionsziele:

	Basisjahr (Einheit)	Zieljahr (Einheit)	Abdeckung	Ziel (absolut)
Scope-1&2- Emissionen	2022 89 MTCO ₂	2031 45 MTCO ₂	100%	46,2%
Scope-3- Emissionen	2022 695,432 MTCO ₂	2031 476,142	68,5%	27,5%

Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung (B 4)

Emissionen von Schadstoffen

Als reines Handelsunternehmen ohne Produktion emittieren wir keine signifikanten Mengen an Schadstoffen. Wir unterliegen daher keinen Berichtspflichten und können hierzu derzeit keine konkreten Angaben machen.

Schadstoff	Emissionen (kg)	Medium der Freisetzung (Luft, Wasser, Boden)

Biodiversität (B 5)

Wir geben Kennzahlen zu unseren Auswirkungen auf die Biodiversität, Ökosysteme und Landnutzung an. Diese Angaben helfen, die Wechselwirkungen unserer betrieblichen Aktivitäten mit der Umwelt transparent zu machen.

Anzahl und Fläche der Standorte

Folgende Standorte, die wir besitzen, gepachtet haben oder verwalten, befinden sich in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität.

Standort	Fläche (qm)	Biodiversitäts-sensibles Gebiet	Spezifikation (gelegen in/neben Gebieten empfindlicher biologischer Vielfalt)
Deutschland / Soest	5.524	Nein	Im Industriegebiet
China / Shenzhen	297	Nein	Im Stadtgebiet

Wasser (B 6)

Wir berichten über unsere gesamte Wasserentnahme, das heißt die Menge an Wasser, die in unser Unternehmen (oder unsere Anlagen, z.B. Produktionsanlagen) eingeleitet wird. Zusätzlich geben wir separat die Menge des entnommenen Wassers an Standorten mit hoher Wasserknappheit an. Diese Angabe hilft uns, die Nutzung dieser wertvollen Ressource besser zu verstehen und Maßnahmen zur Reduzierung des Wasserverbrauchs zu identifizieren.

Folgende Wasserentnahmen finden an Standorten statt, die sich in einem Gebiet befinden, in dem Wasserknappheit bzw. Wasserstress herrscht:

- Soest: Gebiet mit geringer Wasserknappheit (0-1)
- Shenzhen: Gebiet mit mittlerer bis hoher Wasserknappheit (2-3)

Ob sich ein Standort in einem Gebiet mit Wasserknappheit befindet, wurde mithilfe des Water Risk Atlas des WRI ermittelt.

	Wasserentnahme (z.B. in m ³)	Wasserverbrauch (z.B. in m ³)
Alle Standorte	662	662
Standorte in Gebieten mit Wasserknappheit	134	134

Der Wasserverbrauch wird als Differenz zwischen unserer Wasserentnahme und der Wasserrückführung aus unseren Produktionsprozessen berechnet.

Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallmanagement (B 7)

In diesem Abschnitt legen wir dar, wie unser Unternehmen die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft umgesetzt werden.

Verwaltung des Ressourcenverbrauchs

Wir setzen auf nachhaltige Praktiken zur Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft, um unsere Umweltbelastung zu minimieren. Dies umfasst unter anderem:

- Altpapier
- Bio-Müll
- Altgeräte (Elektro)
- Metall
- Styropor
- Einsatz von Pappe zur Transportsicherung von Ersatzgeräten (statt Luftpolster aus Plastik)
- Restmüll (Siedlungsabfall)

Praktiken im Abfallmanagement

Unsere Abfallmanagement-Strategie zielt darauf ab, das Abfallaufkommen zu minimieren und die Wiederverwendung und das Recycling von Materialien zu fördern.

	Gesamtes Abfallaufkommen (in Tonnen)	Anteil des Abfalls, welcher zur Wiederverwertung od. Wiederverwendung weitergegeben wird:	Anteil des Abfalls für die Entsorgung
Nicht-gefährliche Abfälle			
<i>Papier/Pappe</i>	9,32	9,32	0,00
<i>Biomüll</i>	3,12	3,12	0,00
<i>Folien/Kunststoffe</i>	0,60	0,60	0,00
<i>Styropor</i>	0,49	0,00	0,49
<i>Metalle gemischt</i>	1,41	1,41	0,00
<i>Gemischte Siedlungsabfälle</i>	8,25	0,00	8,25
Gefährliche Abfälle			
<i>Elektroschrott Kleingeräte</i>	15,88	12,64	3,24
<i>Wärmeträger</i>	1,62	1,31	0,31
<i>Elektroschrott sonstige</i>	0,01	0,01	0,00

Jährlicher Materialflussstrom

Unser jährlicher Mengenstrom an relevanten verwendeten Materialien gestaltet sich wie folgt (ergibt sich aus der Summe des Gewichts aller verwendeten Materialien, einschließlich Rohstoffe, Hilfsstoffe, Einsatzstoffe, Halbfertigprodukte oder anderer Materialien):

Material	Gewicht in t
Kunststoff	4.382
Karton	2.054
Stahl/Eisen/sonstige Metalle	1.709
Elektronische Bauteile	1.388
Glas	1.178
Edelstahl	814
Aluminium	605
Gewebe/Textilien	542
Kupfer	152
Kühlmittel	96
Holz	93
Silikon	75
Batterien	56
Restliche Materialien	36
Gesamt	13.179

Diese Mengen beziehen sich aus der THG-Emissionsanalyse für Scope 3 und basieren auf den Absatzmengen in 2024.

Nachhaltige Beschaffung: Durchführung von Umwelt-Audits

Aufgrund der hohen Bedeutung der Scope 3-Emissionen aus den vorgelagerten Produktionsprozessen erlangt das Management der Lieferkette für unser Unternehmen in Hinblick auf eine nachhaltige Beschaffung eine hohe Priorität. Voraussetzung für die Aufnahme eines Lieferanten in den Lieferanten-Pool ist dessen formale Anerkennung des BSCI Amfori Code of Conduct. Eine Ablehnung bzw. Nicht-Zustimmung führt unmittelbar zum De-Listing eines Lieferanten. Die Zustimmungsquote der Warenlieferanten beträgt daher stets zwingend 100%.

TARGA lässt in der Regel vor der Aufnahme der Geschäftsbeziehung mit Lieferanten durch zertifizierte Prüflabore Umwelt-Audits vor Ort durchführen. Zu den aktuell gelisteten Lieferanten weisen von 107 Lieferanten lediglich acht kein gültiges Umwelt-Audit vor. In drei Fällen wurde bereits ein BEPI-Audit durchgeführt, in 96 Fällen ein Audit nach ISO 14001.

Anzahl von env. Expiry Date	Ergebnis Umwelt-Audit		
Gültiges Umwelt-Audit	Umwelt-Audit Ty		B Gesamtergebnis
Ja	BEPI 2.0 Full-Audit		3
	ISO 14001	96	96
Nein		4	4
	ISO 14001	4	4
Gesamtergebnis		104	3
			107

Belegschaft – Generelle Merkmale (B 8)

Unser Unternehmen gibt die Gesamtzahl der Mitarbeitenden in Personenanzahl an, aufgeschlüsselt nach verschiedenen Kriterien.

Wir sind überzeugt, dass eine vielfältige Belegschaft mit diversen Hintergründen und Meinungen einen Mehrwert für unser Unternehmen leistet. Diese Angaben helfen, ein klares Bild unserer Belegschaftsstruktur zu zeichnen und unsere Vielfalt und Gleichstellung zu dokumentieren.

Aufschlüsselung nach Art des Arbeitsvertrags

Art des Arbeitsvertrags	Anzahl der Beschäftigten (Personen)
Befristeter Vertrag	0
Unbefristeter Vertrag	96
Beschäftigte gesamt	96

Aufschlüsselung nach Geschlecht

Geschlecht	Anzahl der Beschäftigten (Personen)
Weiblich	31
Männlich	65
Sonstige	0
Nicht bekannt	0
Beschäftigte gesamt	96

Aufschlüsselung nach Land

Land	Anzahl der Beschäftigten (Personen)
Deutschland	82
China	14
Beschäftigte gesamt	96

Aufschlüsselung nach Schwerbehinderung (Deutschland)

Land	Anzahl der Beschäftigten (Personen)
Ohne Schwerbehinderung	79
Mit Schwerbehinderung	3
Beschäftigte gesamt	82

Auf der Führungsebene beträgt unser Verhältnis von weiblichen zu männlichen Angestellten 2/13.

Die folgende Tabelle zeigt Informationen zu selbstständigen Personen, die ausschließlich für unser Unternehmen tätig sind, und Zeitarbeitern, die von Unternehmen bereitgestellt werden, die hauptsächlich in Beschäftigungsaktivitäten tätig sind.

Arten der Arbeitskräfte	Anzahl
Selbstständige Personen (ohne Personal), die ausschließlich für das Unternehmen arbeiten	1
Zeitarbeiter, die von Unternehmen bereitgestellt werden, die hauptsächlich in Beschäftigungsaktivitäten tätig sind	0

Die Fluktuationsrate unserer Mitarbeitenden beträgt im Berichtszeitraum 14,3%. Bereinigt um Renteneintritte ergibt sich eine Fluktuation von 10,7%. Die freiwillige Fluktuation ohne betriebs- und verhaltensbedingte Kündigungen und Renteneintritte liegt bei 3,6%

Belegschaft – Gesundheit und Sicherheit (B 9)

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeitenden steht für unser Unternehmen an höchster Stelle.

Für den Hauptstandort Soest können die Arbeitszeiten aufgrund der Zeiterfassung präzise ausgewertet werden. Im Berichtszeitraum betrug die Soll-Arbeitszeit für die in Deutschland beschäftigten Mitarbeiter 168.434 Stunden. Die kumulierten

Überstunden der Mitarbeiter lag bei 1.592 Stunden. Daraus ergibt sich pro Mitarbeiter und Monat ein Wert von 1 Stunden und 42 Minuten an Überstunden.

Im Berichtsjahr fehlten die Mitarbeiter krankheitsbedingt an 796 Tagen. Dies entspricht einem Krankenstand von 10,2 Tage pro Vollzeitbeschäftigtem (3,6% der gesamten Arbeitszeit). Im Vorjahr betrugen die krankheitsbedingten Fehlzeiten 947 Tage. Daraus resultiert ein Krankenstand von 11,45 Tage pro Vollzeitbeschäftigtem. Von 2024 auf 2025 ist somit ein Rückgang um 10,2% zu verzeichnen.

Im Berichtsjahr haben wir nachfolgende Kennzahlen hinsichtlich arbeitsbedingter Unfälle und Todesfälle gemeldet.

- Anzahl Arbeitsunfälle: 0
- Quote der erfassten Arbeitsunfälle: 0,0 Unfälle pro 100 Mitarbeiter / Jahr
Diese Berechnung gibt die Anzahl der Arbeitsunfälle pro 100 Vollzeitbeschäftigten innerhalb eines Jahres an, basierend auf der Annahme, dass ein Vollzeitbeschäftigter 2.000 Stunden pro Jahr arbeitet.
- Anzahl der Todesfälle aufgrund von arbeitsbedingten Verletzungen und Gesundheitsproblemen: 0

Diese detaillierten Angaben tragen dazu bei, die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu gewährleisten und kontinuierlich zu verbessern. Sie bieten zudem eine transparente Darstellung unserer Bemühungen im Bereich Arbeitsschutz und Gesundheit.

Belegschaft – Vergütung, Tarifverträge, Schulungen (B 10)

Diese Informationen zu Vergütung, den Tarifverträgen und den Schulungen schaffen Transparenz und demonstrieren unser Engagement für faire Arbeitsbedingungen und kontinuierliche Weiterbildung.

Mindestvergütung

Bei der Vergütung halten wir lokale Gesetze ein, und unsere Mitarbeitenden erhalten mindestens den gesetzlichen Mindestlohn oder in vielen Fällen auch mehr.

Vergütungsgleichheit zwischen den Geschlechtern:

Im Zuge der Einführung des Entgelttransparenzgesetzes haben wir Job-Gruppierungen und Senioritäts-Level definiert und sämtliche Mitarbeiter und

Mitarbeiterinnen entsprechend ihrer Aufgabe und Berufserfahrung eingeordnet. Ein Vergleich der Vergütung zwischen unseren weiblichen und männlichen Mitarbeitenden zeigt, dass keine signifikante Vergütungslücke messbar ist und wir auf einem sehr guten Weg sind, Vergütungsgleichheit zu schaffen.

- Vergütungslücke zwischen Geschlechtern (%):1,1%

Anteil der Mitarbeitenden mit Tarifvertrag

Der Anteil der Mitarbeitenden unseres Unternehmens, die unter einen Tarifvertrag fallen, beträgt 15%. Die verbleibenden 70 Mitarbeiter in Deutschland arbeiten außertariflich und erhalten durchgängig ein Gehalt über Tarif (bei 40 Arbeitsstunden statt 38,5 Arbeitsstunden).

Durchschnittliche jährliche Schulungsstunden pro Mitarbeiter

Schulung und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden sind ein elementarer Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Insbesondere in diesen dynamischen Zeiten ist diese Investition in Förderung und Forderung unserer Belegschaft unerlässlich.

- Durchschnittliche Anzahl an Schulungsstunden pro Mitarbeiter:
 - Männliche Mitarbeitende: 2,2 Stunden pro Mitarbeiter
 - Weibliche Mitarbeitende: 2,8 Stunden pro Mitarbeiterin

Ende Q1/2025 haben wir mit LawPilots eine Plattform für Online-Schulungen eingeführt. Auf dieser Plattform werden wir zunächst mit einer obligatorischen Schulung zu den Themen Compliance, Arbeits- und Brandschutz sowie IT-Sicherheit starten. In den Folgejahren sind regelmäßige Auffrischungsschulungen vorgesehen.

Governance: Einhaltung des Verhaltenskodex von Amfori

Als Mitglied der BSCI Amfori Vereinigung haben wir uns dem Ziel eines nachhaltigen Handels und insbesondere dem Verhaltenskodex von Amfori explizit verpflichtet. Der Amfori-Verhaltenskodex umfasst in Bezug auf die Einhaltung der Menschenrechte folgende Punkte:

- a) Kinderarbeit
- b) Zwangsarbeit:
- c) Menschenhandel

- d) Diskriminierung
- e) Prävention von Unfällen

Der Amfori Verhaltenskodex gilt nicht nur für die eigene Belegschaft, sondern muss auch von allen Warenlieferanten, bei denen TARGA Produkte einkauft und deren Stammsitz in einem Risiko-Land liegt, eingehalten werden. Voraussetzung für die Aufnahme in den Lieferanten-Pool bei TARGA ist es, ein Audit bei Amfori erfolgreich abgeschlossen zu haben.

Das Audit-Ergebnis wird in fünf Abstufungen (Rating) eingeteilt:

- A: very good
- B: good
- C: Acceptable
- D: Insufficient
- E: Inacceptable

Für die Aufnahme der Geschäftsbeziehung muss mindestens ein Rating von A, B oder C erreicht werden. Im Berichtsjahr waren bei TARGA insgesamt 107 Hersteller als Tier1-Lieferanten gelistet.

Anzahl von soc. Audit total result		Rating Social Aud			
Gültiges Social Audit				A	B
				C Gesamtergebnis	
Ja				3	1
Nein	1				
Gesamtergebnis	1	3	1	102	107

In fünf Fällen ist das Audit abgelaufen und muss erneuert werden.

Prozesse zur Identifizierung und Handhabung von Menschenrechtsverstößen:

Wir stellen Kanäle für Beschwerdeverfahren, allgemeine Beschwerden und Hinweisgeberbeschwerden, über die Mitarbeitende ihre Bedenken oder Beschwerden im Zusammenhang mit Menschenrechten, einschließlich Arbeitsrechten, mitteilen können, zur Verfügung.

Dieser Prozess ermöglicht uns die Identifizierung, Verhinderung und Milderung von tatsächlichen oder potenziellen nachteiligen Auswirkungen auf die Menschenrechte. Dies beinhaltet auch die Kanäle, über die Mitarbeitende Beschwerden oder Bedenken

im Zusammenhang mit Menschenrechten, einschließlich Arbeitsrechten, melden können.

Diese Angaben sind wichtig, um sicherzustellen, dass unser Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Einhaltung international anerkannter Standards nachkommt und Mechanismen zur Behandlung von Verstößen bereitstellt, um die Rechte und Würde aller betroffenen Personen zu schützen.

Im Berichtsjahr wurde über das offizielle und anonyme Beschwerdeverfahren kein Verstoß gegen die ethischen Grundsätze des Unternehmens gemeldet.

Verurteilungen und Geldstrafen für Korruption und Geldwäsche (B 11)

Angabe von Verurteilungen und Geldstrafen

Wir geben, im Falle von Verurteilungen und Geldstrafen im Berichtszeitraum, die Anzahl der Verurteilungen und die Höhe der Geldstrafen wegen Verstößen gegen Anti-Korruptions- und Anti-Bestechungsgesetze an. Diese Angaben tragen zur Transparenz und zur Stärkung der Integrität unserer Geschäftspraktiken bei.

- **Anzahl Verurteilungen (Korruption/Bestechung):** keine
- **Höhe der Geldstrafe (Korruption/Bestechung):** keine

IT-Sicherheitsvorfälle

Wir berichten über die uns bekannt gewordenen bzw. aufgedeckten IT-Sicherheitsvorfälle. Dies umfasst Angriffe auf die IT-Infrastruktur und potentielle Datenverluste durch Hackerangriffe.

Im Berichtszeitraum sind keine IT-Sicherheitsvorfälle aufgetreten. Diese Angabe beruht auf den Management-Berichtsinformationen der Firewall Sophos, die uns täglich bereitgestellt wird.

Im Juni 2025 haben wir einen Penetrationstest auf unsere IT-Systeme durchgeführt, um potenzielle Schwachstellen im IT-System zu identifizieren und abzustellen. Erste Maßnahmen wurden daraus bereits abgeleitet und teilweise umgesetzt.